

© Ignacio Martinez

Luft- und Blickraum an einer unbehelligten Waldkante: Der lärchenverschalte, satteldachgedeckte Baukörper entspricht dem Wunsch der Bauherren nach möglichst umseitiger Aussicht mit vier unterschiedlichen Fensteröffnungen, die die Dramaturgie des Panorama-Blicks regulieren. Die Verschlussmechanismen dieser "Okulare" sind vielfältig und erlauben eine differenzierte Steuerung der Öffnungs- und Rückzugsoption: die Fensterflügel sind mit Stoffrollos sowie raumhohen Schiebeelementen ausgestattet, die im Bedarfsfall eine vollständige Verschließung des Hauses ermöglichen.

Die Fensteröffnungen sind mit unterschiedlich tiefen und angeschrägten Laibungen in den Kubus eingeschnitten und verleihen dem ansonsten hermetisch geschlossenen Kubus Plastizität und Struktur. An der südseitigen Eingangseite befindet sich die Küche samt Essplatz, der sich nach Öffnen der Schiebefront auf den 1,5 Meter breiten Betonsockel ins Freie erweitern lässt.

Der Betonkern um den mittigen Kamin ist in einen geölten Lärchenholzmantel gehüllt, dessen Homogenität mit den Glas- und Betonflächen eine geschlossene Haut bildet - ein feinporiges Etui für die simplen (oder auch komplexen) Erfordernisse eines Ferienhauses. (Text: Gabriele Kaiser, 25.04.2002)

Ferienhaus

Furxstrasse 40 6832 Zwischenwasser, Österreich

ARCHITEKTUR

Marte.Marte Architekten

BAUHERRSCHAFT

Familie Seewald

TRAGWERKSPLANUNG M+G INGENIEURE

FERTIGSTELLUNG

2001

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003





© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez

Ferienhaus

DATENBLATT

Architektur: Marte.Marte Architekten (Stefan Marte, Bernhard Marte)

Mitarbeit Architektur: Robert Zimmermann (PL), Stefan Baur, Rene Bechter, Alexandra

Fink, Davide Paruta

Bauherrschaft: Familie Seewald Tragwerksplanung: M+G INGENIEURE

Fotografie: Ignacio Martinez

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1999 Fertigstellung: 2001

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: Wucher Holzbau GmbH & Co KG, Ludesch (A)

PUBLIKATIONEN

Marte.Marte, Architects, Hrsg. Stefan Marte, Bernhard Marte, SpringerWienNewYork,

Wien 2008.

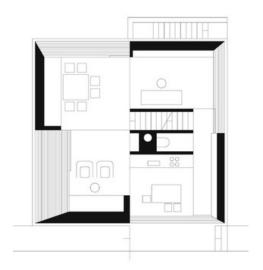


© Ignacio Martinez



20270/large.jpg







Projektplan